
**FWK Hoffmann, Klaus,
Rathaus Spanischer Bau,
Raum B 229
50667 Köln**

Tel. 0221 / 221-23840

Fax 0221 / 221-28770

E-Mail klaus.hoffmann1@stadt-koeln.de

An den
Vorsitzenden des
Rates

Herrn
Oberbürgermeister Jürgen Roters

Eingang beim Amt des Oberbürgermeisters: 08.12.2010

AN/2348/2010

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Rat	14.12.2010

Kostenschätzung für den Fall einer Verlagerung des FWI-FH

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wir bitten Sie, folgende Anfrage auf die Tagesordnung der Ratssitzung am 14.12.2010 zu setzen:

Eine angedachte Verlagerung des IWZ der FH würde tiefe Wunden in die Strukturen der rechtsrheinischen Stadtteile Deutz, Humboldt und Vingst reißen. Trotz eines zu erwartenden hohen Landeszuschusses für einen Neubau würde eine Verlagerung für die Stadt Köln zusätzlich hohe Kosten verursachen. Beides ist bisher nicht öffentlich in nachvollziehbarer Form dargestellt worden.

Die Kölner Bürgerinnen und Bürger, welche seit einigen Wochen mit einem Sparhaushalt leben müssen, haben ein Recht darauf zu erfahren, welche finanziellen Belastungen bei einer Verlagerung der FH auf sie zukämen. Da es sich hier um enorme Summen von Steuergeldern handelt, welche in dieses Vorhaben fließen würden, bitten die Freien Wähler Köln um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wofür und wieviel wurde in den vergangenen 10 Jahren insgesamt in den Gebäudekomplex des IWZ der FH investiert und welche Summe davon müsste bei einem Umzug abgeschrieben werden?
2. Wie hoch werden die Kosten für die Bereitstellung von Infrastruktur, verkehrliche Anbindung, Erwerb von Grundstücken durch die Stadt Köln oder stadteigene Gesellschaften im Falle einer Verlagerung angesetzt?

3. Wie hoch werden die Investitionen für die angedachten Nachnutzungen des FH Geländes geschätzt und welcher Anteil davon müsste von der Stadt Köln aufgebracht werden?
4. Welche mittelfristigen (10 Jahre) Entwicklungspläne und Kostenschätzungen, insbesondere in Hinblick auf einen evtl. steigenden Flächenbedarf für das IWZ der FH am geplanten neuen Standort, liegen der Stadt vor?

Mit freundlichen Grüßen
Klaus Hoffmann